



ALLENTSTEIGER STADTNACHRICHTEN

Verlagspostamt:

3804 Allentsteig

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Stadtgemeinde Allentsteig

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Jürgen Koppensteiner MBA

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein

Inhalt 4/2018

- **Worte des Bürgermeisters**
- **Glasfaserausbau / ASTEG+**
- **Schlossblick / Standesamt**
- **Jahresrückblick 2018**
- **Gemeinderatssitzung 16.10.**
- **Gratulationen**
- **Aus den Schulen**
- **Veranstaltungskalender**





Jürgen Koppensteiner
Bürgermeister



Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss!
Liebe Jugend!

Das Jahr 2018 befindet sich in den letzten Zügen und wir können mit Stolz darauf zurückblicken. Viele wichtige Projekte konnten abgeschlossen bzw. neue Ideen und Anregungen gesammelt werden, um die positive Entwicklung unserer Gemeinde voranzutreiben.

Das Hauptprojekt dieses Jahres war mit Abstand die Totalsanierung der gesamten Zwettlerstraße auf über 1 km Länge und eines Teilabschnittes der Ottensteinerstraße. Die Erneuerung der gesamten Wasserleitung, die notwendige Sanierung des Kanals in Teilabschnitten, die durchgehende Gehsteigerneuerung und die Umstellung und Adaptierung der Straßenbeleuchtung haben diesen Abschnitt umfasst. Das Projekt war geprägt von einer sehr großen Komplexität und umso mehr freue ich mich, dass das Vorhaben in dieser Art und Weise abgewickelt werden konnte. Mein besonderer Dank gilt unserem Baustadtrat und Straßenmeister Hr. Franz Edinger, der diese Großbaustelle betreut hat und sehr viele Aufgaben übernommen hat, die über seinen Zuständigkeitsbereich hinausgehen.

Der in diesem Zuge abgefräste Asphalt konnte bei der Neugestaltung des Parkplatzes des Seerestaurants, beim Zufahrtbereich der Jugendwiese und im Wegebau beim Kreuzföhren- und Breitenfleckweg wiederverwendet werden. Dadurch wurden Kosten gespart und das abgefräste Material wieder sinnvoll verwendet.

Die straßenseitige Sanierung der Fassade, Balkone und Verblechungen des Gemeindegewisshauses in der Spitalstraße 2-4, Neuanschaffungen für unsere Bauhofmitarbeiter (Mulchmäher, Seitenmulcher bzw. Seilwinde) sowie die Fertigstellung der Jugendwiese waren weitere wichtige Vorhaben im Jahr 2018.

Einen Rückblick über die wesentlichsten Projekte in diesem Jahr entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten dieser Stadtnachrichten.

Für ein weiteres sehr wichtiges Projekt ist der Startschuss erfolgt: Glasfaser für unsere Gemeinde. Durch das Erreichen der 40 % Anschlussquote aller Haushalte wurde die Voraussetzung geschaffen, um im Jahr 2019 mit der Umsetzung beginnen zu können. Mein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang den zahlreichen Unterstützern dieses Projektes, die gemeinsam mit einem Großteil der Gemeinderäte Hausbesuche durchgeführt und somit den Grundstein für die Erreichung dieser Marke gelegt haben. Mit dieser Zustimmung wurden die Weichen für die digitale Zukunft unserer Gemeinde gestellt!

Ich möchte Ihnen nun auch einen kurzen Überblick geben, welche Projekte für das Jahr 2019 geplant sind:

- Aufschließung Siedlungsgebiet Schlossblick
- Sanierung Deponie Thauabach
- Zu- und Umbau FF Thaua
- Wasser-, Kanal- und Straßeninstandsetzungsmaßnahmen zwischen Parkplatz Rathaus und Rot Kreuz Haus
- Adaptierungen im Zuge der Arbeiten für Glasfaser (Freileitungen, Gehsteige, Asphaltierungen)
- Ankauf eines neuen Fahrzeuges für den Bauhof der Stadtgemeinde Allentsteig
- Fassadensanierungen gemeindeeigener Objekte
- Fortsetzung der Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung

Zur Sanierung Deponie Thauabach: Das fertige Konzept des Planers wurde Mitte des Jahres 2018 beim Amt der NÖ Landesregierung eingebracht und im Herbst fand die entsprechende Wasserrechtsverhandlung statt. Das vorgelegte Sanierungskonzept kann wie geplant umgesetzt werden. Wir hoffen auf eine positive Abwicklung und Fertigstellung im Jahr 2019 zu den geplanten Kosten.

Zum Zu- und Umbau FF Thaua: Die große Herausforderung zu Beginn war einerseits die Flächenwidmung in diesem Bereich, andererseits die Lage des Gebäudes im Hochwasserbereich.

Mit großer Freude kann ich aber mitteilen, dass nun alle Voraussetzungen geschaffen wurden, dieses Projekt umzusetzen und einem Baustart nichts mehr im Wege steht.

Zum Punkt Aufschließung Siedlungsgebiet Schlossblick: Ein Vorentwurf der Parzellierung dieses neuen Siedlungsgebietes liegt bereits vor, nähere Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe. Mit dieser Maßnahme wollen wir wieder Bauland in Toplage zu einem attraktiven Preis zur Verfügung stellen. Jeder Bau eines Hauses bzw. die Gründung einer Familie tragen wesentlich zur Entwicklung unserer Gemeinde bei.

Das Projekt Reihenhäuser mit der Wohnungsgenossenschaft Kamptal scheint aktuell einen sehr guten Status zu haben. Dieses Vorhaben kann die Gemeinde nur dahingehend beeinflussen, indem Werbung gemacht wird bzw. sich viele Interessenten bei der Kamptal melden und somit zeigen, dass die Notwendigkeit von Reihenhäusern absolut gegeben ist.

Ein weiteres interessantes Projekt ist die Errichtung eines Campingplatzes beim Badebereich des sozialpädagogischen Betreuungszentrums (Landesjugendheim). Sollte ein entsprechender langfristiger Pachtvertrag gelingen, wären die optimalen Voraussetzungen geschaffen, um diese Idee umzusetzen. Die Lage und die vorhandene Infrastruktur bieten sich regelrecht dazu an. Unabhängig davon wird schon fleißig daran gearbeitet, wie dieser Campingplatz in der Realität ausschauen könnte.

Weiters arbeiten wir auch daran, unsere Homepage neu zu gestalten und für den Gebrauch auf mobilen Endgeräten fit zu machen. Eine Umstellung ist für Ende des 1. Quartals 2019 geplant und wird unseren Internetauftritt wieder auf den neuesten Stand bringen. Die Umstellung der Homepage ist auch der Grund, dass die Kosten für Öffentlichkeitsarbeit 2018 gestiegen sind.

Wie Sie mit Sicherheit bemerkt haben, wurde der Wasserspiegel unseres Stadtsees um mehr als 1 Meter abgesenkt, um die notwendigen Sanierungsarbeiten besser abschätzen zu können. Als Erstmaßnahme wurde von unseren Bauhofmitarbeitern der Überlauf zumindest provisorisch abgedichtet.

Wie lange diese Maßnahme halten wird, wird sich zeigen. In weiterer Folge müssen die nächsten Schritte mit der Abteilung Wasserbau geplant werden.

Am 11. Jänner 2019 findet um 18:00 Uhr unser 2. Neujahrsempfang statt. Ich möchte Sie dazu schon jetzt sehr herzlich einladen. Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten Sie noch viele weitere Informationen zu den Entwicklungen und Plänen unserer Gemeinde.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch bei unserem TÜPL-Kommandanten, Oberst des Generalstabes Hr. Mag. Konstantin Lütgendorf, sehr herzlich für die Durchführung des Oktoberfestes im Meierhof und des Advents im Schloss Allentsteig bedanken. Beide Veranstaltungen waren bestens organisiert und sehr gut besucht. Vor allem haben sie auch viele auswärtige Besucherinnen und Besucher nach Allentsteig gelockt und damit unschätzbare Werbung für unsere Gemeinde gebracht.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Bürgermeister



Jürgen Koppensteiner

Neujahrsempfang

Am Freitag, den 11. Jänner 2019 um 18:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses der Neujahrsempfang statt, zu dem die Stadtgemeinde Allentsteig herzlich einlädt. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich über Vergangenes, aber auch Zukünftiges zu informieren.



Glasfaserausbau – Meilenstein geschafft!

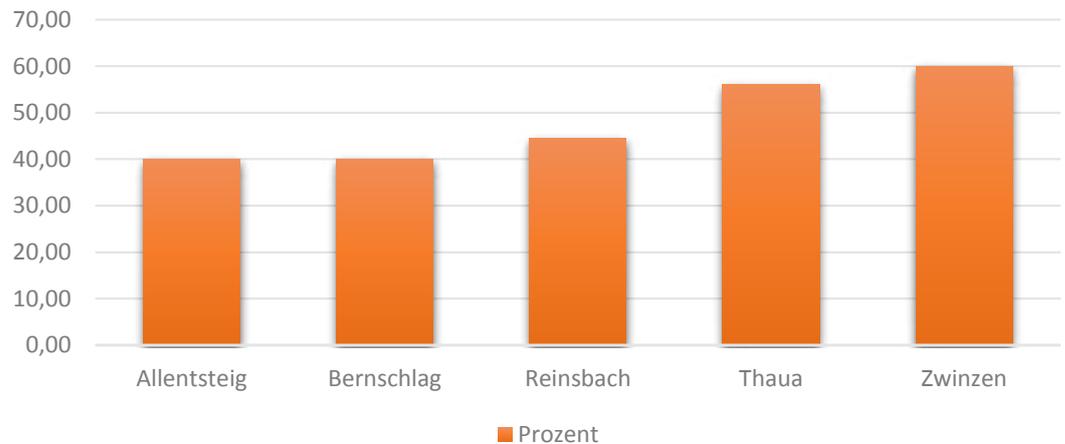
Die Kleinregion ASTEG (s. auch Bericht unten) hat einen wichtigen Meilenstein geschafft: Die 40%-Hürde wurde im Projektteil Allentsteig/Echsenbach/Pölla von allen Gemeinden überschritten! Nun gilt es, das Projekt so rasch wie möglich abzuwickeln. Dazu wurde die ASTEG+ GesmbH zur weiteren Realisierung des Vorhabens gegründet.

Aber auch wenn Sie jetzt noch keine Anmeldung abgegeben haben, ist ein Anschluss nach wie vor möglich. Durch die Überschreitung der 40%-Hürde ist die Realisierung des Glasfaserausbaus in Allentsteig gesichert. Sollten Sie sich noch nicht angemeldet haben, aber Interesse an einem Glasfaser-Anschluss haben, melden Sie sich bitte bei der Stadtgemeinde Allentsteig!

Wir sind natürlich stolz, dass auch in allen Katastralgemeinden von Allentsteig die erforderlichen Anmeldungen erreicht wurden und teilweise deutlich mehr als die benötigte Anzahl zusammenkam. (Stand: Drucklegung der Stadtnachrichten, 5.12.2018)

Glasfaser-Anmeldungen Allentsteig

Stand 5.12.2018



Neuigkeiten aus der Kleinregion ASTEG

Die Generalversammlung unserer Kleinregion ASTEG brachte zwei sehr wesentliche Beschlüsse hervor.

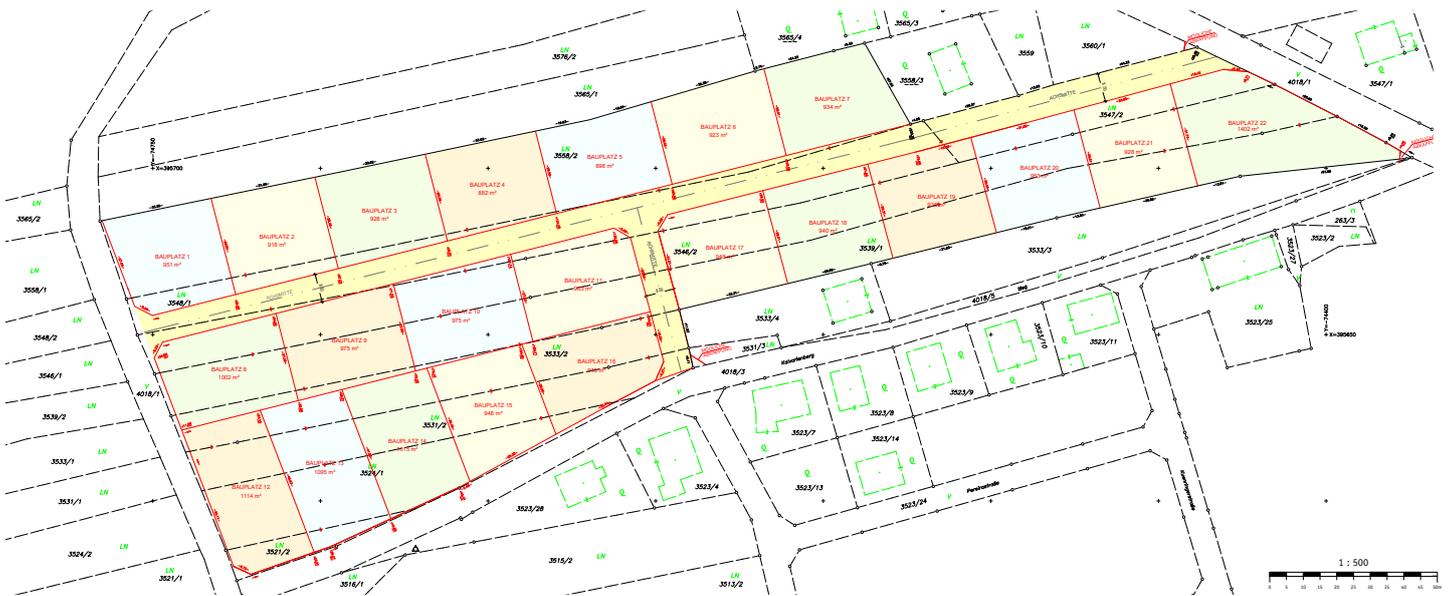
Zum einen wurde die Gemeinde Pölla als neues Mitglied in die Region aufgenommen und zum anderen wurde mit der Gründung der ASTEG+ GesmbH der rechtliche Grundstein zur Errichtung des Glasfasernetzes in der Region gelegt!

Bgm. Karl Elsigan als Regionssprecher konnte eine große Anzahl an Gemeinderäten der Gemeinden Allentsteig, Schwarzenau, Echsenbach, Göpfritz und Pölla zur Generalversammlung in Groß Haselbach begrüßen. Sein Tätigkeitsbericht fiel umfangreich aus und spannte einen Bogen der Regionsarbeit der letzten Jahre. Von der Bewerbung zur NÖ Landesausstellung 2017 über die Unterstützung der Jugend von Echsenbach bei der Mitfahr-App „Weasy“ oder die Gründung des „KnödelLands“, gleich mit dazugehörigem Radweg, sind nur einige Höhepunkte aus den gemeinsamen Aktivitäten der Region.

Das neueste Projekt ist wohl gleichzeitig das umfangreichste und wesentlichste in der Regionsgeschichte. Die flächendeckende Versorgung mit einem Glasfasernetz wird die ASTEG in ein neues Zeitalter des Datentransfers bringen. Die Region wird als Errichter und Betreiber des offenen Netzes für die Gemeinden Allentsteig, Echsenbach und Pölla ein beispielhaftes Angebot für die privaten Haushalte und natürlich auch die Wirtschaft in der Region anbieten können. In Schwarzenau hat ein privater Netzbetreiber den Ausbau von Breitbandinternet übernommen. Hier wird die ASTEG+ die Vervollständigung vornehmen.



Siedlungsgebiet Am Kalvarienberg/Schlossblick



Die Skizze oben stellt den ersten Planungsentwurf dar.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Stadtgemeinde Allentsteig,

Hr. StADir. Nachbargauer, Tel.: 02824/2310-11, E-Mail: nachbargauer@allentsteig.gv.at

Neubesetzung Standesamt Allentsteig

Liebe Bevölkerung!

Mit 6. November 2018 wurde ich nach erfolgreich abgelegter Fachprüfung zur Standesbeamtin für den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Allentsteig bestellt. Dieser Verband umfasst das Gemeindegebiet von Echtsenbach, Göpfritz an der Wild, Pölla, Schwarzenau und Allentsteig.

Gerne bin ich für Sie im Bereich des Personenstands- und Staatsbürgerschaftswesens für sämtliche Belange erreichbar.

Dies sind zum Beispiel:

- Ausstellung von Personenstandsurkunden (Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden)
- Ermittlung der Ehfähigkeit und Eheschließung
- Anzeige der Geburt oder des Todes
- Ausstellung von Staatsbürgerschaftsnachweisen



Ich bin stolz, einen Arbeitsplatz in meiner Heimatgemeinde antreten zu dürfen und freue mich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit.

Parteienverkehr ab 1.1.2019:

Montag - Mittwoch und Freitag: 8-12 Uhr
Donnerstag: 14-18 Uhr

Ihre Standesbeamtin
Sandra Haneder

02824/2310-16
standesamt@allentsteig.gv.at

Jahresrückblick 2018

Straßen- und Wegebau

Bauvorhaben Zwettlerstraße/Ottensteinerstraße
Das größte Projekt des Jahres 2018 waren die Straßenbaumaßnahmen auf der gesamten Länge der Zwettlerstraße und in der Ottensteinerstraße bis zum Kalvarienberg. Es wurden auf mehr als 1 Kilometer Fahrbahn 9 cm Asphaltsschicht abgefräst und mit 6 cm Tragschicht und 3 cm Verschleißmischgut erneuert. Zuvor wurden in diesen Bereichen Kanalsanierungsarbeiten und der Komplettaustausch der Ortswasserleitung in Angriff genommen. Dabei wurden auch die Fernwärmehausanschlüsse hergestellt, die Leerverrohrung für den Glasfaserausbau verlegt und die Ortsbeleuchtung auf LED umgestellt. Schließlich wurden die Parkflächen neu hergestellt, der Gehsteig asphaltiert und die Randsteine neu versetzt.



Parkplatzgestaltung Seerestaurant

Zur Verbesserung der Parksituation beim Seerestaurant wurde der Parkplatz erweitert und mit Asphaltfräsgut der Straßenbaulose versehen.



Güterwegesanieierung

Im Rahmen des Erhaltungsprogramms für Güterwege wurde u.a. der Kreuzföhrenweg in Thaua und der Breitenfleckweg in Bernschlag saniert.

Kanal- und Wasserbau

Herstellung Hausanschlüsse Am Sonnenhang

In der Siedlung Am Sonnenhang wurden die teilweise noch fehlenden Anschlüsse der neuen Liegenschaften an die ABA bzw. WVA hergestellt.



Freibad und Stadtsee

Freizeitbereich Jugendwiese

Nach den erfolgten Baumaßnahmen wurde die Jugendwiese offiziell wieder eröffnet und dabei auch die Jungbürgerfeier abgehalten. Im Zuge der Infrastrukturmaßnahmen wurde der bestehende Beachvolleyballplatz um 90° gedreht und auf zwei Plätze vergrößert. Anstatt der Mobiltoiletten wurde ein WC-Container mit Sammeltank errichtet und hinsichtlich seines Erscheinungsbildes „verschönert“. Das Blockhaus wurde erweitert, das Gelände neu modelliert, die Elektrik überholt, die Beleuchtung verbessert, der Zaun in Richtung Stadtsee erneuert, eine Wegsperre installiert, die Zufahrt und der Parkplatz verbessert und die Waldstücke wurden durchforstet.



Sanierung Stadtsee

Die Klappen beim „Mönch“ konnten wieder in Gang gebracht und das Bauwerk abgedichtet werden. Weiters wurde das Tosbecken am Fuße des Teichdamms von Verunreinigungen gesäubert und der Ablasschieber beim Überlauf repariert.

Zur Überprüfung der Schäden am Überlauf des Stadtsees wurde vorübergehend der Wasserspiegel um ca. eineinhalb Meter abgesenkt. Dabei konnte festgestellt werden, dass die Undichtigkeiten des Überlaufs nicht so massiv sind wie befürchtet.



Bgm. Jürgen Koppensteiner: „Dank der Mithilfe des Bundesheeres konnten wir den Ablass des Stadtsees wieder flott machen. Damit wurde diese Überprüfung des Zustandes der Überlaufmauer erst möglich. Zu unserer Freude sind die Schäden überschaubar. Auch die Verlandung ist bei weitem nicht so weit fortgeschritten, wie immer angenommen! Wir werden daher versuchen, den Überlauf zumindest provisorisch rasch zu sanieren.“

Freibad

Das Freibad erhielt für die Badesaison einen neuen Sichtschutz. Die bereits in die Jahre gekommenen Holzlatten wurden demontiert und durch gehobelte und imprägnierte Kiefer-Holzlatten ersetzt. Der Aufenthaltsbereich des Bademeisters wurde mit einem neuen Tisch und 6 neuen Stühlen versehen und für das Buffet wurde ein Kaffeeautomat angekauft.



Ortsbeleuchtung

Entlang folgender Straßenzüge wurde die Ortsbeleuchtung (zur Gänze oder teilweise) auf LED-Lampen umgestellt: Neubaustraße, Zwettlerstraße, Steinbreite, Zwinzen, Thaua, Rot Kreuz Haus, Jugendwiese



Bauvorhaben FF Thaua

Für den Zubau zum Feuerwehrhaus in Thaua war eine Änderung der Flächenwidmung des Grundstücks notwendig (7. Änderung ÖROP). Diese machte auch Maßnahmen wie die Herstellung der HW 100 Sicherheit und Arbeiten laut Wasserrechtsbescheid nötig, wofür ein Kostenrahmen beschlossen wurde – ebenso wie die Vergabe der Statikerleistungen. Die Nebengebäude wie das Kühlhaus, das ehemalige Milch Kühlhaus, das ehemalige Waaghaus sowie die hintere Garage des FF-Hauses wurden bereits abgebrochen.



Ankäufe Bauhof

Zur Optimierung der Mäharbeiten im Gemeindegebiet wurde ein **Mulchmäher** angekauft. In Ergänzung zum Böschungsmäher wurde auch ein **Seitenmulcher** für die Traktoren erworben. Für die Forstarbeiten des Bauhofes wurde eine **Seilwinde** angeschafft und für die bereits in Verwendung stehende Frontkehrmaschine für den Kleintraktor wurde ein Mietkauf vereinbart.



Glasfasernetzausbau LWL-Mitverlegung

Im Zuge der Erdverkabelungsarbeiten der Stromleitung zwischen Bernschlag und Allentsteig samt Teilverlegung in Zwinzen wurde die Lichtwellenleiter-Leerverrohrung hergestellt. Im Zuge der Grabungsarbeiten Am Sonnenhang wurde auch die Kabelschutzverrohrung für den geplanten Glasfasernetzausbau mitverlegt.

Jugend, Schule

Pausenraumgestaltung

Der Pausenraum in der Neuen Mittelschule wurde komplett umgestaltet. Für einen angenehmen Aufenthalt sorgen eine moderne Sitzgruppe sowie Hochbänke, Hochstühle und Hochtische und der gesamte Bereich wurde neu ausgemalt sowie mit Fototapeten versehen. Auch der Eingangsbereich der Mittelschule konnte mit Unterstützung des Elternvereins ansprechender gestaltet werden.



Spielgerät Kindergarten

Für den Kindergarten wurde eine neue Doppelschaukel angekauft. Die Kosten für das Spielgerät übernahm der Elternverein und die Stadtgemeinde Allentsteig kam für die Montage sowie den notwendigen Fallschutz auf.



Visualizer Volksschule

Für alle vier Klassen der Volksschule wurden Visualizer angeschafft, damit können Bilder, Texte und Videos digitalisiert und auf Bildschirmen oder mittels Beamer auf Wänden angezeigt werden.



Umwelt

Baumpflegearbeiten

Nach der Erstellung des Baumkatasters wurde die erste Regelkontrolle für 406 Einzelbäume und 22.864 m² Bestandsflächen durchgeführt. Nach dieser Kontrolle wurden Baumpfleßmaßnahmen der Prioritäten mittel, hoch und vorrangig sowie Fällungen durchgeführt.



Aufforstung Gemeindewälder

Die Gemeindewälder in den Katastralgemeinden Allentsteig und Thaua mussten aufgrund des Käferbefalls aufgeforstet werden. Es wurde auch ein Wildzaun installiert, um die jungen Bäume vor Wildfraß zu schützen.



Wohnen

Neues Siedlungsgebiet

Durch den Grundtausch mit GR Erich Pfeisinger wurde die Grundlage für die Erschließung des neuen Siedlungsgebietes „Am Kalvarienberg/ Schlossblick“ geschaffen. Die Vermessungsleistungen dafür wurden bereits beauftragt.



Wohnhaus Spitalstraße 2-4

Als erste Sanierungsmaßnahme wurde der Dachboden gedämmt. Weiters wurden die Fassade saniert und neu gefärbelt sowie die Balkonbrüstungen, Dachrinnen, Ablaufrohre und Abtropfbleche erneuert. Beim Eingang des ÖKB-Vereinslokals wurden die Eingangsstiegen saniert. Beim Parkplatz im Rathaushof wurde zur Absicherung des Rampenendes ein Zaunelement errichtet und Parkplatzbegrenzungen hergestellt.



Sanierungen Gemeindewohnungen

Bei den Wohnungen Bahnhofstraße 12a/11 und Pfarrer Josef Edinger Platz 4/1 wurde bereits mit der Sanierung begonnen. Für das Wohnhaus Spitalstraße 7 wurde ein neuer zentraler Warmwasserboiler angeschafft. Bei den Gemeindewohnungen Neubaustraße 2/1/4, Neubaustraße 2/2/1, Neubaustraße 2/2/6 und Spitalstraße 2-4/9 wurden die Kamine saniert.



Sonstiges

TÜPI-Rundfahrten

Heuer gab es insgesamt sechs Rundfahrtstermine, welche alle ausgebucht waren. Neben den vier „normalen“ Fahrten wurden erstmals auch zwei Sondertermine veranstaltet. Den Anfang machte dabei eine Stadtführung „Juwel von Allentsteig“ mit GR Josef Schweizer, danach stärkten sich die Teilnehmer beim Mittagessen im Gasthaus Kratochvil und nachmittags wurde eine TÜPI-Rundfahrt durchgeführt.



Produktion Luftaufnahmen

Von sämtlichen Katastralgemeinden wurden Luftaufnahmen angefertigt. Diese werden als Imagebilder in Medien verwendet und wurden auch als dekorative Wandbilder ausgearbeitet, wovon Sie sich bei einem Besuch im Rathaus überzeugen können.



5 Jahre Stadtbibliothek



Die Stadtbibliothek Allentsteig feierte am 9. November ihren fünften Geburtstag. Über 100 Gäste folgten der Einladung des Bibliotheksteams und sorgten so für einen bis auf den letzten Platz gefüllten Sitzungssaal im Rathaus Allentsteig. Unter den Festgästen war NÖ Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, der auch schon bei der Eröffnung vor fünf Jahren als Unterstützer der ersten Stunde dabei war.



Nach der Begrüßung durch Vizebürgermeister Georg Marksteiner referierte Stadträtin Mag. Elisabeth Klang in Ihrer Ansprache nicht nur über die Bedeutung des Lesens und die Notwendigkeit einer Bibliothek in der Gemeinde, sondern würdigte auch die ehrenamtliche Arbeit.



Dies bekräftigte auch Landtagspräsident Wilfing, welcher das Lesen als unverzichtbares Kulturgut darstellte. Zum Abschluss präsentierte der bekannte Mostviertler Autor Hannes Hörndler gemeinsam mit seinem Vater Josef sein Buch „Als Oma und Opa sich noch nicht kannten“.

Musikalisch gestaltet wurde die Feier vom Jugendorchester der Stadtkapelle Allentsteig unter der Leitung von Kapellmeister Peter Ranftl. Der unterhaltsame Abend klang bei einem gemütlichen gemeinsamen Imbiss im Rathaus aus.

Blackout-Vortrag

Am 24. Oktober fand im Sitzungssaal des Rathauses ein Vortrag des NÖ Zivilschutzverbandes zum brisanten Thema „Blackout – Stromausfall. – Stell dir vor, es geht das Licht aus“ statt.



Rupert Temper vom Zivilschutzverband erklärte ausführlich und anhand von Praxisbeispielen, dass die Gefahr eines länger andauernden, überregionalen Stromausfalles aktueller ist denn je.

Wodurch kann ein Blackout verursacht werden, was geschieht bei einem Blackout in unserem unmittelbaren Umfeld und auch national, und wie kann sich jeder auf diese Katastrophe vorbereiten? Diese Fragen und vieles mehr wurden bei dem interessanten und informativen Vortrag von Herrn Temper erörtert. Er versuchte dabei die Bevölkerung zu sensibilisieren, denn die Sorgen, dass es einmal wirklich zu einem Blackout kommen kann, sind durchaus berechtigt.

Die zahlreichen BesucherInnen konnten abschließend noch im Innenhof des Rathauses drei verschiedene Notstromaggregate der FF Allentsteig besichtigen.

Der Kommandant, OBI Franz Loidolt, stand hilfsbereit Rede und Antwort.

Schon vor Beginn der Veranstaltung hatte jede/r BesucherIn die Möglichkeit bei einem „Quick-Check Blackout“ einige Fragen für sich selbst zu beantworten und seinen Wissensstand bei diesem Thema zu prüfen. Unter den abgegebenen Foldern wurden an drei Gewinner jeweils ein Vorratspaket verlost.



v.l. Zivilschutzbeauftragte Allentsteig StR Mag. Elisabeth Klang, NÖ Zivilschutzbeauftragter Rupert Temper, Silvia Vrabel, Adolf Käfer, Maria Kreczek (die drei Gewinner), Vzbgm. Georg Marksteiner BSc

Baustellenbesuch

Die Baustellenbesuche gibt es bei jedem neuen Hausbauvorhaben in unserer Gemeinde, als Ausdruck der Freude und Dankbarkeit, sich bei uns in Allentsteig und den Katastralgemeinden niederzulassen! Bei einem Baustellenbesuch darf natürlich eine Jause für die Bauherren (und Helfer) nicht fehlen.



Bürgermeister Jürgen Koppensteiner und Vizebürgermeister Georg Marksteiner besuchten die Baustelle von Mario Bacher und Doris Lehenbauer in Zwinzen.

Martin Hiemetzberger ist neuer Gemeinderat

Darwin Ableidinger (ÖVP) verzichtete freiwillig auf die Ausübung seines Mandates und schied mit 17. September aus dem Gemeinderat aus. Von der ÖVP Allentsteig wurde Martin Hiemetzberger als neuer Gemeinderat einberufen. In der Gemeinderatssitzung am 16. Oktober wurde er als Mitglied in die Ausschüsse Bauwesen/Bauhof/Landwirtschaft und Infrastruktur/Marktwesen/Sicherheit gewählt. Bürgermeister Jürgen Koppensteiner gratulierte Martin Hiemetzberger zur einstimmigen Wahl und freut sich schon wie dieser auf die Zusammenarbeit.



Bgm. Jürgen Koppensteiner gratulierte GR Martin Hiemetzberger zu seiner einstimmigen Wahl in die Gemeinderatsausschüsse.



Judith Zauner
Praxis für Physiotherapie Osteopathie i.A.

Termine nach tel. Vereinbarung ●
0660 52 01 453 ●
Hauptstrasse 23, 3804 Allentsteig ●
Rathaus - 1. Stock ●

Gemeinderatssitzung vom 16. Oktober 2018

LKW-Durchfahrtsverbot

Vom verkehrstechnischen Amtssachverständigen des Amtes der NÖ Landesregierung wurde ein Gutachten zur Frage der Möglichkeit eines LKW Durchfahrtsverbots übermittelt. Ergebnis: Aus verkehrstechnischer Sicht kann derzeit kein Fahrverbot für LKW über 7,5 t auf der L75 im unbeschränkten Ortsgebiet von Allentsteig im Sinne der Leichtigkeit, Flüssigkeit und Sicherheit des Verkehrs begründet werden.

Bericht Gebarungsprüfung

Dem Gemeinderat wurde das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 27. September 2018 zur Kenntnis gebracht.

Ergänzungswahl Ausschüsse

Zur Besetzung der freien Ausschussstellen, die zuvor von GR Darwin Ableidinger besetzt wurden, waren Ergänzungswahlen in den Gemeinderatsausschüssen notwendig.

GR Martin Hiemetzberger wurde einstimmig zum Mitglied des Ausschusses Bauwesen / Bauhof / Landwirtschaft und des Ausschusses Infrastruktur / Marktwesen / Sicherheit gewählt.

Grundstücksangelegenheiten

Grundstück 1551/31, EZ 417, KG Thaua

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Grundstück Nr. 1551/31, EZ 417, KG Thaua, mit einer Größe von 150 m² an Herrn Markus Maschler, Thaua Nr. 35, zu verkaufen. Als Verkaufspreis wird EUR 1,00 / m² festgesetzt. Gleichzeitig soll das Grundstück 1551/31, KG Thaua, aus dem öffentlichen Gut entwidmet werden.

Vereinbarung Grundstück 3547/2, KG Allentsteig

Betreffend des Grundstücks 3547/2, KG Allentsteig, EZ 795, liegt eine Vereinbarung mit dem Besitzer, Mag. Oliver Janzek, 3943 Kleedorf, vor. Inhalt dieser Vereinbarung ist der mögliche Erwerb dieser Liegenschaft seitens der Stadtgemeinde Allentsteig bzw. dessen Kriterien. Grundsätzlich soll dieses Grundstück gegen eines der neu geformten Baugrundstücke getauscht werden, welches nach Freigabe der Aufschließungszone keinen Bauzwang aufweisen soll.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dieser Vereinbarung mit Mag. Oliver Janzek, 3943 Kleedorf Nr. 98, die Zustimmung zu geben.

Vermessung Siedlungsgebiet „Am Schlossblick“

Vom Büro Dr. Döllner, Vermessung ZT GmbH, Zwettl, wurde ein Angebot betreffend den Vermessungsleistungen des neuen Siedlungsgebiets „Am Schlossblick“ übermittelt. Dieses beläuft sich auf EUR 12.240,00 (inkl. MwSt., exkl. Gebühren).

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Büro Dr. Döllner, Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, mit den Vermessungsleistungen rund um das neue Siedlungsgebiet „Am Schlossblick“ zu einem Preis in der Höhe von EUR 12.240,00 (inkl. MwSt., exkl. Gebühren) zu beauftragen.

Bestandsvertrag Trockenbeete

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11. September 2018 die Verlängerung des Bestandsvertrages für die Weiterverwendung des Trockenbeetes 5 in der Kläranlage Thaua, beginnend mit 01.10.2018, zwischen der Stadtgemeinde Allentsteig und Bernhard Mayer beschlossen.

In der Zwischenzeit haben sich die Voraussetzungen geändert. So ist der Firmensitz nicht mehr Allentsteig sondern Groß Meiseldorf. Bernhard Mayer ist bei der neuen Firma nur mit 1% beteiligt, er wird voraussichtlich selber nicht mehr viel mit dem Firmenauto fahren. Die Einkünfte aus der Verpachtung des Trockenbeetes 5 in der Kläranlage belaufen sich im Jahr zudem nur auf EUR 360,00 inkl. MwSt.

Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, den Beschluss der GR-Sitzung vom 11.09.2018 Punkt 8 „Verlängerung Bestandsvertrag Trockenbeete“ ersatzlos aufzuheben. Weiters wird beschlossen, keinen neuen Bestandsvertrag mit der Firma Kanalservice Mayer GmbH, 3711 Ziersdorf, abzuschließen.

Vergabe Gemeindewohnungen

Pfarrer Josef Edinger Platz 4/9

Die Wohnung weist eine Größe von 82,3 m² auf (Vorraum, Bad & WC, Küche, 2 Zimmer, Abstellraum). Da diese Wohnung schon mehrmals ausgeschrieben wurde, sich jedoch keine Mieter gefunden haben, beschloss der Gemeinderat ein-

stimmig eine Änderung des Kategorie-Mietzinses von KAT A auf KAT B sowie dass die Wohnung als KAT B erneut ausgeschrieben werden soll.

Seestraße 6/1

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Gemeindewohnung Seestraße 6/1 ab 19.10.2018 an Martina Zach, derzeit 3804 Allentsteig, Thaua Nr. 72, zu vergeben.

Dr. Ernst Krennstraße 17/9

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Gemeindewohnung Dr. Ernst Krennstraße 17/9 ab 19.10.2018 an Thomas Frey, derzeit 3804 Allentsteig, Dr. Ernst Krennstraße 17/7, zu vergeben.

Bahnhofstraße 12a/8

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Gemeindewohnung Bahnhofstraße 12a/8 ab 19.10.2018 an Ingrid Haschka, derzeit 3525 Sallingberg, Hauptstraße 29, zu vergeben.

Förderung einspuriger E-Fahrzeuge

Folgende Ansuchen um Förderung einspuriger E-Fahrzeuge wurden abgegeben:

Herbert Kolm, Bernschlag 53
Karin Hartel, Zwettlerstraße 29
Judith Zauner, Kuenringerstraße 6

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von jeweils EUR 100,00 zu gewähren.

Förderung klimarelevantes Projekt

Folgendes Ansuchen um Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig wurden abgegeben:

Harald Gutleiderer und Karin Lechner, St. Ulrichstraße 4 – Photovoltaikanlage und Erdwärmepumpenanlage

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von EUR 181,50 je Anlage zu gewähren.

Erhöhung Studienbeihilfe

Antonia Tauber

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen von Frau Tauber zu entsprechen und die Studienbeihilfe für ihren Sohn Patrik zu erhöhen.

Christine Kolm

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen von Frau Kolm zu entsprechen und die Studienbeihilfe für ihren Sohn Christian zu erhöhen.

Ansuchen Personalvertretung Weihnachtsgutscheine

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen der Personalvertretung der Stadtgemeinde Allentsteig zu entsprechen und den Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig Weihnachtsgutscheine zu gewähren.

Ansuchen Personalvertretung Kinderweihnachtsgeld

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen der Personalvertretung der Stadtgemeinde Allentsteig zu entsprechen und den berechtigten Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig eine außerordentliche Zuwendung Kinderweihnachtsgeld zu gewähren.

Förderung Bäuerinnenchor Bernschlag

Der Bäuerinnenchor Bernschlag ersuchte um finanzielle Unterstützung. Die Leitung wurde nach dem Tod des langjährigen Chorleiters Ferdinand Breit von Gertrude Weber übernommen. Der Chor will neben den wöchentlichen Proben regelmäßig öffentlich auftreten.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Bäuerinnenchor Bernschlag eine Subvention in der Höhe von EUR 200,00 zu gewähren.

Förderung USV Allentsteig

Der USV Allentsteig suchte um Gewährung einer Subvention an. In der GR-Sitzung am 5. Dezember 2017 wurde aufgrund der notwendigen Reparatur des Iseki Kleintraktors die Regelung für die Jahre 2017 bis 2019 getroffen, dass von der Förderung in der Höhe von EUR 1.500,00 jeweils ein Betrag in der Höhe von EUR 750,00 zur Abgeltung der Reparaturkosten einbehalten wird.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem USV Allentsteig eine Subvention in der Höhe von EUR 1.500,00 gewähren. Von der gewährten Förderung soll ein Betrag in der Höhe von EUR 750,00 als Kostenanteil an der Motorreparatur des ISEKI Kleintraktors der Stadtgemeinde Allentsteig einbehalten werden.

Ansuchen Wirtschaftsförderung

Beate Bockberger, Frisörstudio „Hairzlich“ suchte um den 1. Teilbetrag der Lehrlingsförderung des Lehrlings David Bockberger an. Das erste Lehrjahr wurde am 30. September 2018 beendet. Gemäß den Förderungsrichtlinien beträgt der Teilbetrag für das 1. Lehrjahr EUR 1.000,00.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Frau Beate Bockberger, Frisörstudio „Hairzlich“, den 1. Teilbetrag im Rahmen der Wirtschaftsförderung in der Höhe von EUR 1.000,00 zu gewähren.

Ansuchen Wohnbauförderung

Manuel Völkel und Sandra Waldhäusl ersuchten um die Gewährung der Wohnbauförderung. Die Bauplatzerklärung erfolgte am 2. Mai 2017, somit beträgt die Wohnbauförderung 60% der vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe.

Aufschließungsabgabe EUR 20.666,25
Wohnbauförderung 60% EUR 12.399,75

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Manuel Völkel und Sandra Waldhäusl eine Wohnbauförderung in der Höhe von 60% der entrichteten Aufschließungsabgabe, das sind EUR 12.399,75, für das neue Eigenheim in der St. Ulrichstraße zu gewähren.

Resolution Schutzstatus Wolf

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich eine Resolution anlässlich Schutzstatus und Rückkehr des Wolfes.

Konzept Wertstoffzentren

Der Gemeindeverband Zwettl hat ein Konzept für die Errichtung und serviceorientierte Weiterentwicklung von Wertstoffsammelzentren im Bezirk Zwettl übermittelt. Ziel ist, dass regionale Wertstoffsammelzentren geschaffen werden, welche alle bestehenden Auflagen erfüllen, durch den gemeindeübergreifenden Betrieb wirtschaftlich zu führen sind und das Bürgerservice z.B. durch adäquate Öffnungszeiten oder Barrierefreiheit wesentlich erhöhen. Im Bereich der Kleinregion ASTEG muss das Altstoffsammelzentrum Schwarzenau neu errichtet werden. Die bestehenden ASZ in Allentsteig und Echtsenbach haben Platzprobleme und entsprechen kaum mehr den Anforderungen. Daher wäre der ideale Zeitpunkt für eine gemeindeübergreifende Lösung gegeben.

In Großhaselbach nach dem Friedhof in Richtung Allentsteig wäre ein Grundstück in annähernd zentraler Lage für die Gemeinden Allentsteig, Echtsenbach und Schwarzenau vorhanden. Im Falle einer Errichtung eines gemeindeübergreifenden Wertstoffzentrums würde sowohl die Errichtung als auch der spätere Betrieb durch Personal des Gemeindeverbandes Zwettl erfolgen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Errichtung und dem Betrieb eines gemeindeübergreifenden Wertstoffsammelzentrums für die Gemeinden Allentsteig, Echtsenbach und Schwarzenau grundsätzlich zuzustimmen.

Anpachtung Grundstücke EZ 724

Von der Stadtgemeinde Allentsteig wurden mit Dir. Leopold Schidl vom NÖ Sozialpädagogischen Betreuungszentrum Allentsteig Gespräche betreffend einer Anpachtung des Badebereichs des Jugendheims geführt. Nach Abstimmung mit der zuständigen Abteilung des Amtes der NÖ Landesregierung (Abt. Heime) wurden der Gemeinde positive Signale vermittelt, dass eine langfristige Anpachtung dieses Bereichs möglich ist.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, einer Anpachtung des Badebereichs des NÖ Sozialpädagogischen Betreuungszentrums Allentsteig grundsätzlich die Zustimmung zu geben.

Glasfaserausbau Allentsteig

Der Gemeinderat wurde über das Projekt kurz informiert und zum Informationsabend am 19. Oktober eingeladen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Projekt Glasfaserausbau im Gemeindegebiet Allentsteig geschlossen und mit voller Kraft seitens des Gemeinderates zu unterstützen und gemeinsam für die Umsetzung einzutreten.

Verkauf von gebrauchtem Kleinpflaster

Da bei den Bauarbeiten in der Zwettlerstraße gebrauchtes Kleinsteinpflaster übrig geblieben ist, soll dieses veräußert werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, als Verkaufspreis für gebrauchtes Kleinsteinpflaster einen Betrag in der Höhe von EUR 110,00 / t festsetzen. Für Transport- und Wiegekosten hat der Erwerber aufzukommen.

Fischereisaison 2018

Fischereikartenverkauf

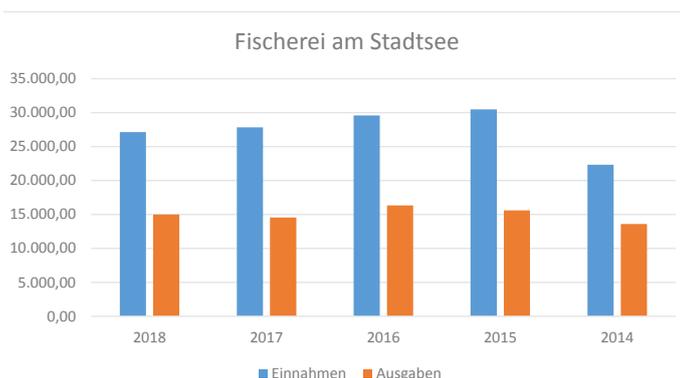
In der Fischereisaison 2018 wurden folgende Stückzahlen an Fischereikarten verkauft:

Tageskarte Kinder	39 Stück zu EUR 5
Tageskarte Erwachsene	225 Stück zu EUR 24
Nachtkarte	133 Stück zu EUR 27
Saisonkarte Kinder	3 Stück zu EUR 60
Saisonkarte Studenten	6 Stück zu EUR 165
Saisonkarte Erwachsene	45 Stück zu EUR 240
Jahreskarte	11 Stück zu EUR 390
Wochenendkarte	18 Stück zu EUR 60
Jugenddorfkurs	EUR 610
Gesamt	EUR 27.136

Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Fischereiwesen in den letzten 5 Jahren

Jahr	Einnahmen	Ausgaben
2018	27.136,00	15.000*
2017	27.837,00	14.561,73
2016	29.596,00	16.323,42
2015	30.475,00	15.601,39
2014	22.336,00	13.581,68

*voraussichtlich



Ausschreibung Badaufsicht für Freibad

Die Stadtgemeinde Allentsteig sucht für die kommende **Badesaison im Sommer 2019 (Juni bis August) eine Badaufsicht für das Freibad Allentsteig.**



Beschäftigungsausmaß: durchschnittlich 40 Wochenstunden, Dienstzeit Montag bis Sonntag, angepasst an die Witterung

Erforderlich sind ein hohes Maß an Selbständigkeit nicht nur in Routinefällen, gutes Auftreten und Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen, Kundenfreundlichkeit, Belastbarkeit, Beschwerdemanagement, technisches Verständnis, persönliche – insbesondere gesundheitliche – Eignung für die Erfüllung der Aufgaben.

Anstellungserfordernisse:

- **Österreichische Staatsbürgerschaft**
- **Nachweis Rettungsschwimmerschein**
- **Bestätigung über abgeschlossenen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs**
- **Ärztliches Attest**

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Das Bewerbungsschreiben ist unter Anschluss eines Lebenslaufes und allfälliger Arbeitsbestätigungen bis spätestens 31. Jänner 2019 am Stadamt Allentsteig einzureichen.

Die Stadtgemeinde Allentsteig gratuliert herzlich



85. Geburtstag Theresia Kargl

Bgm. Jürgen Koppensteiner überbrachte der Jubilarin im Beisein von Tochter Gertrude Messinger und Schwiegersohn Horst Messinger die besten Glückwünsche der Stadtgemeinde.



90. Geburtstag Franz Genner

Bgm. Jürgen Koppensteiner und GR Heidelinde Dobrovolny gratulierten dem Jubilar im Beisein von Schwiegertochter Anna Genner und Sohn Franz Genner.



80. Geburtstag Walter Schartmüller

Bgm. Jürgen Koppensteiner und GR Heidelinde Dobrovolny gratulierten dem Jubilar im Namen der Gemeinde im Beisein von Gattin Margareta.



80. Geburtstag Maria Schierl

Vizebgm. Georg Marksteiner und eine große Gratulantschar stellten sich bei der Jubilarin mit den besten Glückwünschen ein.



80. Geburtstag Wilfried Neugebauer

Im Beisein von Gattin Hedwig gratulierten Bgm. Jürgen Koppensteiner und GR Heidelinde Dobrovolny dem Jubilar im Namen Gemeinde.



90. Geburtstag Hedwig Benischek

Bgm. Jürgen Koppensteiner überbrachte der Jubilarin die besten Glückwünsche der Stadtgemeinde Allentsteig.



Eiserne Hochzeit Maria & Franz Gumpinger
Vizebgm. Georg Marksteiner, BH-Stv. Johannes Tüchler und Sohn Franz gratulierten dem Jubelpaar zur Eisernen Hochzeit.



85. Geburtstag Stefanie Loidolt
Zum Geburtstag gratulierten der Jubilarin neben Gatten Johann und Sohn Franz für die Gemeinde Bgm. Jürgen Koppensteiner, GR Heidelinde Dobrovoly und GR Erich Pfeisinger.



95. Geburtstag Maria Stephania Benischek
Vizebgm. Georg Marksteiner gratulierte der Jubilarin im Beisein von Sohn Rudolf und Schwiegertochter Elisabeth.

Abfallentsorgung

Christbaumabfuhr: Freitag, 11. Jänner 2019

Die Gelben Säcke für das Jahr 2019 können ab sofort im Bürgerservicebüro abgeholt werden!

Geburtstage Jänner bis März

Jänner

1.	Obermoser Gertrude	75
2.	Pregesbauer Marie	70
4.	Limbeck Liselotte	70
6.	Höpp Gertrude	75
10.	Marksteiner Anna	65
12.	Haider Katharina	95
15.	Gluderer Monika	65
18.	Beidi Rosina	80
	Angel Siegfried	70
19.	Jansky Josef	70
28.	Kainrath Rudolf	65
31.	Beidi Herbert	75

Februar

1.	Möblacher Walter	80
6.	Beidi Hildegard	80
7.	Scheidl Anna	60
	Waidhofer Leopoldine	75
13.	Kastner Kurt Dr.	75
20.	Waldhäusl Gertrude	65
25.	Pannagl Erwin	65
27.	Genner Franz	70
28.	Beidi Anton	80

März

2.	Kabourek Erich	85
3.	Breinreich Elisabeth	70
4.	Hochleitner Franz	85
6.	Neuditschko Franz	70
7.	Kaltenböck Franz	60
14.	Kurz Maria	65
	Schmied Annemarie	70
17.	Habinger Helga	65
18.	Slezak Rudolf	75
19.	Dworak Johanna	65
22.	Schmidl Thomas	85
23.	Wessely Günther	70
24.	Holsteiner Christian	60
25.	Mansberger Margarete	75
27.	Legner Gert	70
28.	Latzenhofer Othmar	80
30.	Steindl Herta	70

Aus den Schulen

Neue Mittelschule

Waldviertler Jobmesse

SchülerInnen der 3W und 4M wanderten mit ihren Klassenlehrerinnen Gertrude Weber, MSc und Marianne Marchsteiner ins Lager Kaufholz zur 8. Waldviertler Jobmesse. Über 70 Waldviertler Betriebe präsentierten ihre Berufsbilder, Lehrstellen und offene Jobs. Für diese gelungene Veranstaltung ist das Wirtschaftsforum Waldviertel, ein Verein zur Förderung der Wirtschaftsentwicklung im Waldviertel verantwortlich.



Workshop BIZ Waidhofen/Thaya

Referentin Beate Zeilinger vom BIZ Waidhofen/Thaya führte mit den SchülerInnen der 4M Klasse einen Bewerbungsworkshop durch. Wie soll ich meinen Lebenslauf gestalten? Was ist gefragt, was sind absolute Don't's? Wie soll das Bewerbungsschreiben gestaltet sein? Wie bereite ich mich auf mein Bewerbungsgespräch vor? Diese und auch andere Fragen wurden im mehrstündigen Workshop geklärt. In Gruppen erarbeiteten die SchülerInnen die Themen Lebenslauf, Bewerbungsgespräch und Vorstellungsgespräch. Zum Abschluss waren die Jugendlichen gefordert, ihre Selbstvorstellung vorzubereiten, vorzuführen und zu analysieren. BO Lehrerin Gertrude Weber, MSc bedankte sich für den abwechslungsreichen und vor allem praxisrelevanten Workshop.



Wandertag nach Bernschlag

Die Kinder der 1W und 2P konnten am Biobauernhof Marksteiner Kühe streicheln und füttern, Milch verkosten und Butterbrote essen. Begleitet wurden sie von ihren Lehrerinnen Alexandra Pöll, Regina Matzek, Verena Koppensteiner, Irene Walter und Dominik Simon.



Technisches Museum Wien

Mit der Bahn ging es nach Wien, um das Technische Museum zu besuchen. SchülerInnen der 3W



und 4M erkundeten interessiert die verschiedenen Abteilungen des Museums. Besonders fasziniert waren die Teenager von den künstlichen Blitzen, die hergestellt wurden. Begleitet wurden die Jugendlichen von den Klassenvorständen Marianne Marchsteiner und Gertrude Weber und von den Physiklehrerinnen Monika Böhm und Michaela Zottl.

PTS Waidhofen/Thaya informiert

Leiterstellvertreter Thomas Fraißl von der Schule für Technik und Wirtschaft (PTS Waidhofen) kam auf Einladung von BO-Lehrerin Gertrude Weber, MSc um SchülerInnen der 4M im Rahmen des Berufsorientierungs-Unterrichts die Fachbereiche seiner Schule vorzustellen. Zum Abschluss der Information gab es ein Quiz, an dem die Jugendlichen großen Gefallen fanden.



Forschungsprojekt in der 1W

Durchgeführt wurde das Forschungsprojekt mit SchülerInnen der 1W von der Karl Landsteiner Universität und dem Ludwig Boltzmann Institut. „Hauptthemen waren Freundschaft und Gemeinschaft“, berichtet Klassenvorstand Irene Walter.



Nahtstelle Volksschule Allentsteig

Im Rahmen von „Aus Sachunterricht wird Physik“ wurden von den VolksschülerInnen Arbeiten an Stationen zum Thema „Elektrizität“ mit Physiklehrerin Monika Böhm durchgeführt.



Früh- u. Nachmittagsbetreuung

Für die Früh- und Nachmittagsbetreuung an der Schule wird folgendes Spielzeug gesucht:

- LEGO-Produkte
- Puppenwagen
- Puppenzubehör (Kleidung, Geschirr, Bett ...)
- Puppenküche
- Kleiner Einkaufswagen
- Waage
- Alte Schreibmaschine

Wer derartiges Spielzeug kostenlos zur Verfügung stellen möchte, kann dieses im Rathaus Allentsteig, Bürgerservicebüro, abgeben.

Volksschule

Nachmittagsbetreuung

Auch dieses Jahr wird in der Volksschule Allentsteig eine Nachmittagsbetreuung angeboten. Die SchülerInnen werden von Iryna Anderl betreut. Gemeinsam wird in der Freizeit gespielt, gebastelt, geturnt, der Spielplatz und der Turnsaal genutzt. Die tägliche Lernstunde wird von den Lehrerinnen durchgeführt.



Museumsbesuch

Am 8. Oktober besuchte die 3. Klasse das Museum im Wolfganghof. Frau Henschl erzählte den Kindern über ihre Schulzeit. Neugierig stellten die SchülerInnen Fragen, welche alle anschaulich beantwortet wurden. Das Schreiben auf der Schiefertafel war für die SchülerInnen ein besonderes Erlebnis. Weiters wurde festgestellt, dass die Schultaschen von damals keine Ähnlichkeit mit den heutigen Schulrucksäcken mehr haben. Natürlich durfte auch die Eulensammlung von den Kindern begutachtet werden. Dieser spannende Ausflug bleibt den Schulkindern bestimmt noch lange in Erinnerung.



Lehrausgang mit der Exekutive

Auch letzten Monat wurde unsere Schule von Polizeiinspektor Gerald Rubik besucht. Die 2. Klasse ging am 10. Oktober gemeinsam mit Herrn Rubik durch Allentsteig, um wichtige Verkehrs-

regeln zu verinnerlichen. Nun sind die Kinder für den täglichen Schulweg bestens vorbereitet.



Sachunterricht in der Natur

Im Rahmen des Sachunterrichts begab sich die 2. Klasse am 12. Oktober in die Natur. Dort inspizierten die SchülerInnen begeistert die Laubbäume der Umgebung. Sie entdeckten dabei alle Veränderungen, die der Herbst mit sich bringt und können nun viele Laubbäume und deren Besonderheiten erkennen. So macht Lernen Spaß.



Projekt – ARBÖ

Die Kinder der 3. Klasse nahmen an der Aktion „ARBÖ – Barry und die Verkehrsschilder“ teil. Bereits im September bastelten die Kinder viele unterschiedliche Verkehrsschilder. Am 9. November bekam nun jedes Kind eine Warnweste überreicht, um in der nebeligen Zeit sicher unterwegs sein zu können. Die Kinder freuten sich vor allem auch über das Stofftier Barry und die Süßigkeiten.



Weihnachten im Schuhkarton

Die 3. Klasse entschied sich, am Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ teilzunehmen. Die SchülerInnen füllten je eine Schuhschachtel mit Kleidung, Spielzeug, Süßigkeiten und Hygieneartikeln. In der Schule wurden die Schuhkartons liebevoll mit Geschenkpapier verpackt und Weihnachtsgrüßkarten gebastelt. Die Schachteln wurden für bedürftige Kinder auf die Reise geschickt. Die SchülerInnen freuen sich darüber, anderen Kindern eine Freude zu bereiten. Vielen Dank an die Eltern, die sich an der Aktion beteiligten.



Landessonderschule

Besuch EVN Speicherkraftwerk Ottenstein

Die Schülerinnen und Schüler der LSS besuchten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen das EVN Speicherkraftwerk Ottenstein. Nach einem lehrreichen Vortrag über „Erneuerbare Energien“ erkundeten sie das Kraftwerk, wo es große Generatoren und riesige Turbinen zu sehen gab. Ein besonderes Highlight war der Gang bis zum Grund der Staumauer. Die LSS bedankt sich sehr herzlich bei Herren Michael Formann und Michael Hameter für die hervorragende Organisation und Durchführung des Lehrausganges.



Ausflug nach Edelhof

Die Schülerinnen und Schüler der LSS Allentsteig



nutzten mit Romana Gumpinger-Hammerschmidt, Katrin Cornelius und Katharina Kittler die Gelegenheit, an der LFS Edelhof gemeinsam mit der Rangerin Fr. Fichtinger der Landwirtschaft ein bisschen näher zu kommen. Die Kinder erlebten neben den vielen verschiedenen Aufgaben, die am Hof zu erledigen sind, auch hautnah den Kontakt mit den Tieren. Besonders fasziniert waren die Kinder von den vielen verschiedenen Herausforderungen, die an einen Landwirt/Landwirtin täglich gestellt werden.

Besuch „Tag der offenen Tür“

Einige Schüler und Schülerinnen der LSS Allentsteig statten der Fachschule Ottenschlag im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts einen Besuch ab. Die Fachschule Ottenschlag mit dem Schwerpunkt Tourismus und Eventmanagement hatte Tag der offenen Tür und bot den Besuchern und Interessierten ein umfangreiches Programm. Alle Gäste wurden mit einem Cocktail begrüßt und konnten dann in der Lehrküche Palatschinken machen und Pralinen verzieren. In der Gärtnerei erwartete die Schüler und Schülerinnen der LSS dann die größte Überraschung. Eine ehemalige Schülerin der LSS, und jetzige Schülerin der Fachschule ist, zeigte ihnen, wie man Heuherzen wickelte. Zum Abschluss führte die ehemalige Schülerin noch durch das Internat und verabschiedete uns dann. Ein durchaus interessanter Ausflug und vielleicht eine ansprechende Idee für den zukünftigen Lebensweg für einige unserer derzeitigen Schüler.



Kindergarten

Martinsfest – Laternenumzug

Auch heuer fand der traditionelle Laternenumzug zum Festtag des Hl. Martins statt. Begleitet wurden die Kindergartenkinder in gewohnter Weise vom „Hl. Martin“ (Hr. Johann Weixlberger) auf seinem Pferd bis zum Platz vor der Apotheke. Nachdem die Kinder dort einen Lichtertanz und ein kurzes Martinsspiel gezeigt und ein kleines Geschenk vom „Hl. Martin“ erhalten hatten, sorgten die Elternbeiratsmitglieder mit Unterstützung vieler Eltern für das leibliche Wohl aller Besucher. Lebkuchen, von den Kindern gebacken und den Eltern verziert, wurde verkauft und fand großen Anklang. Weiters gab es auch noch Getränke und Aufstrichbrote. Der Reingewinn kommt zur Gänze den Kindern zugute.



Neue Schaukel durch Elternbeirat

Die Anschaffung eines neuen Spielgeräts wurde notwendig. Es fand sich eine schnelle Lösung: Der Elternbeirat stellte die Reste der Spendengelder der letzten Jahre zur Verfügung. Damit konnte eine neue Doppelschaukel angekauft werden, die Gemeinde übernahm den Betrag für die Montage und Fallschutz. Bgm. Jürgen Koppensteiner bedankte sich beim Elternbeirat für die Übernahme der Kosten. Auch die Kindergartenkinder konnten es natürlich kaum erwarten, die neue Schaukel auszuprobieren.



Anrainerinformation über die Pflichten im Winter

Seitens der Stadtgemeinde Allentsteig wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Allentsteig weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde Allentsteig handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Stadtgemeinde Allentsteig ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



Mag. Nina Winkler
Dipl.-Yogalehrerin
+43 699 172 444 74
nina@viavital.at
www.viavital.at

Yoga in Allentsteig Frühling 2019

Im Mehrzwecksaal der Schulen:

Beginn:	Dienstag, 12. März 2019
Uhrzeit:	19.30 – 21.00 Uhr
Dauer:	10 Einheiten zu je 90 Minuten
Kosten:	€ 100,- / Person
Teilnehmer:	mind. 8 – max. 15 TeilnehmerInnen
Anmeldung:	bitte um verbindliche Anmeldung bis spätestens 1. März 2019 an nina@viavital.at oder Tel.: 0699/ 172 444 74



Der Kurs richtet sich an alle Yogainteresierten, die sowohl körperliche Übungen als auch Entspannung suchen.

Bitte nimm eine Yogamatte und eine Decke mit.

Mehr Informationen über Yoga und unsere anderen Angebote findest du auf www.viavital.at

Namasté! Nina

Die erste Einheit kann als Schnuppereinheit zum Preis von 10 Euro genutzt werden. Bitte beachte unsere Storno- und Geschäftsbedingungen auf www.viavital.at

Pfarre Allentsteig

Neue Pfarrsekretärin

Als neue Pfarrsekretärin des Pfarrverbandes Allentsteig-Groß Haselbach-Scheideldorf-Schwarzenau wurde nun Alexandra Koppensteiner aus Ganz von der Diözese St. Pölten eingestellt. Ihr Hauptdienstort ist die Pfarrkanzlei Allentsteig, von dort wird sie einen Großteil ihrer Arbeit mittels EDV und auch persönlich erledigen.

Die Kanzlei-Sprechstunden am Pfarramt Allentsteig bleiben jedoch wie bisher unverändert: Dienstag und Freitag jeweils von 9 bis 11 Uhr. An diesen Tagen wird auch Friedhofsverwalter Johann Schmied seine schriftlichen Arbeiten, Telefonate usw. in Zusammenarbeit mit der neuen Sekretärin Alexandra Koppensteiner erledigen. Auch bei Pfarrer Mag. Slawomir Grabiszewski kann für diese Sprechstunden ein Gesprächstermin angemeldet werden.

Elfriede Möblacher, unsere langjährige treue Sekretärin wird - hoffentlich bis Jahresende - beratend und hilfreich zur Seite stehen und weiter mitarbeiten. Ihr gilt ein großer Dank der Pfarre!



Foto: Elfriede Möblacher, Johann Schmied und Mag. Slawomir Grabiszewski mit der neuen Pfarrsekretärin Alexandra Koppensteiner.

Friedhofsrundgang

Vor Allerheiligen hat Friedhofsverwalter Johann Schmied mit Pfarrer Mag. Slawomir Grabiszewski einen Erkundungsrundgang am Pfarrfriedhof unternommen. Dabei haben sie auch die Friedhofsarbeiter Franz Kurz und Leopold Weixelbraun beim Einwintern der Mähgeräte angetroffen.

Allentsteig ist der größte Friedhof im Pfarrverband mit rund 750 Grabstellen. Dadurch ergibt sich auch ein großer Arbeitsaufwand in der

Friedhofsverwaltung, aber ebenso bei der ganzjährigen Friedhofspflege. Ein großer Dank daher an die Freiwilligen für das Mähen am Friedhof, im Pfarrhof und im Kirchenbereich (Franz Kurz, Norbert Weghuber, Leopold Weixelbraun). Ein Danke auch an die Gärtnerei Hackl für die Mäharbeiten, den Strauchschnitt usw. im Jahr 2018!



Foto: Leopold Weixelbraun, Johann Schmied, Pfarrer Mag. Slawomir Grabiszewski und Franz Kurz am Pfarrfriedhof

Backen für den Nikolaus

24 Kinder, aufgeteilt auf zwei Termine, stellten unter der Anleitung von Silvia Zulus und mit Unterstützung von GR Heidelinde Dobrovolny Süßes für den Nikolaus her.



„NO KEKS, NO GAIN!“ - Krafttraining, Fitness, uvm.

Ab sofort wird im Clubhaus in der Ottensteiner Straße wieder jeden Tag geheizt, um für angenehme Trainingstemperaturen in den kalten Wintermonaten zu sorgen.

Ganz einfach rund um die Uhr trainieren für € 2,50 und keine nervige Mitgliedschaft oder Abo.

Einfach Probetraining vereinbaren unter:
0664 168 89 68
(Martin Litschauer).



Rot Kreuz Ball

Zahlreiche Gäste folgten auch heuer wieder der Einladung des Roten Kreuzes Allentsteig und so konnte Bezirksstellenleiter Andreas Schleritzko wieder viele Ballbesucher und Ehrengäste im vollen Ballsaal des Gasthauses Klang in Echsenschbach begrüßen.



In Vertretung des Präsidenten des Niederösterreichischen Roten Kreuzes konnte Viertelsvertreter LRR Hans Ebner begrüßt werden. Unter den Ehrengästen waren auch die Bürgermeister Jürgen Koppensteiner, Josef Baireder und Karl Elsigan, Bereichsrettungskommandant LRR Franz Hauer sowie Abteilungsarzt Dr. Christian Reiner. Das Bundesheer wurde von Oberstlt. Julius Schlapschy vertreten. Auch die Abgeordnete zum Nationalrat Martina Diesner-Wais besuchte die Veranstaltung der Bezirksstelle Allentsteig. Die bekannte Musikgruppe „LifeBrothers 4“ sorgte für die musikalische Unterhaltung und lockte zahlreiche Tänzer auf das Parkett.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirksstelle Allentsteig umrahmten die Eröffnung und die Mitternachtseinlage. Alle jungen und junggebliebenen Gäste wurden in der Bar bis in die frühen Morgenstunden gut unterhalten.

Advent in Allentsteig

Im Schloss Allentsteig und in der Gärtnerei Hackl konnte man am 24. und 25. November „Advent in Allentsteig“ erleben.



Bereits am Freitag erfolgte die musikalische Eröffnung in der Gärtnerei mit „chornetto“. Samstags und sonntags gab es dann an beiden Ausstellungsorten weihnachtliche Floristik und regionales Kunsthandwerk zu erwerben.



Für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucherinnen und Besucher war natürlich ebenfalls gesorgt. Ein Ensemble der Militärmusik NÖ sowie eine Darbietung des Kindergartens Allentsteig und eine Lesung von Dr. Manfred Greisinger bildeten am Samstag das Rahmenprogramm im Schloss. Am Sonntag sorgten zunächst die Jagdhornbläsergruppe des TÜPI Allentsteig und der Kirchenchor St. Ulrich für die akustische Umrahmung, ehe ein Ensemble der Stadtkapelle Allentsteig den musikalischen Schlusspunkt setzte.



ÖKB Familienwandertag

Am Nationalfeiertag lud der ÖKB Stadtverband Allentsteig zum 16. Familienwandertag ein. Rund 350 Wanderer folgten bei perfektem Wanderwetter der Einladung. Fast alle Allentsteiger Vereine und 14 ÖKB Stadt- und Ortsverbände waren mit Abordnungen vertreten.



Wanderfreudig zeigten sich auch Bürgermeister Jürgen Koppensteiner, der Vizepräsident des ÖKB Landesverbandes NÖ Leo Wiesinger mit Gattin Brigitta, Mitglied des Landesvorstandes, und Hauptbezirksobmann Alfred Huber.

Obmann Gerhard Elsigan konnte auch Bundesrätin Andrea Wagner begrüßen, die der Veranstaltung einen kurzen Besuch in der Gärtnerei Hackl abstattete, wo Wanderer und Besucher mit Waldviertler Spezialitäten und köstlichen Mehlspeisen verwöhnt wurden.



Besonderer Dank gebührt den Kameradinnen und Kameraden, die für eine perfekte Organisation und Durchführung sorgten.



Weitere Veranstaltungen

16. TÜPI-Rundfahrt

Nach einem theoretischen Teil im Schloss konnten die Besucherinnen und Besucher unter anderem eine dynamische Gefechtsvorführung in der UTA Steinbach miterleben.



Oktoberfest

Das Oktoberfest des TÜPI-Kommandos Allentsteig lockte an beiden Tagen zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Meierhof und sorgte für beste Stimmung.



Besuch von Rapid Wien

Der USV Allentsteig hatte das Special Needs Team des SK Rapid Wien am Sportplatz Allentsteig zu Gast. Spieler wie Zuschauer waren von der Veranstaltung begeistert.

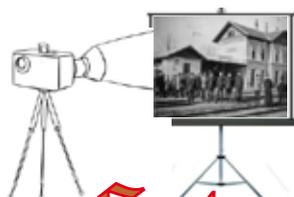


Diavortrag der Dorfgemeinschaft Thaua

Die Dorfgemeinschaft lud am 23. November 2018 zu einem Diavortrag über die „guten alten Zeiten“ in das Gasthaus Haider ein. Viele waren der Einladung gefolgt sind und Andreas Dobrovolny führte mit Dias aus dem Fundus seines Großvaters Josef Harrer durch rund 40 Jahre Dorfleben. Vieles aus dem Dorf war zu sehen und die Erinnerungen an so manche Veranstaltung, sowohl von der Dorfgemeinschaft als auch von der Feuerwehr lebten wieder auf. Herrlich waren dabei so manche Kommentare der Besucher zu den einzelnen Personen auf den Bildern, denn obwohl natürlich alle jung geblieben sind, hat sich halt doch so mancher im Laufe der Zeit ein wenig verändert. Wegen des großen Interesses wird der Diavortrag jetzt am 16. Februar 2019 wiederholt.



Dorfgemeinschaft
Tischtennis - Club **Thaua**



Wegen der großen Nachfrage
laden wir zu einem neuerlichen

Diavortrag über die

„Guten alten Zeiten“

**Rückblick auf 40 Jahre Dorfleben in Thaua
und verschiedene Veranstaltungen in Allentsteig ein.**

Samstag, den 16. Feb. 2019 um 17:00

im Gasthaus Haider

1979 Dorferbst

1986 Fest der FF Thaua, Blumenkorso Allentsteig

1987 Konzert der Musikkapelle Allentsteig beim Leutmezer

1988 Gschnas und Weihnachtsfeier

u. v. m.

Wir bedanken uns bei Andreas Dobrovolny, dass er uns mit den wundervollen Erinnerungen seines Großvaters Hr. Harrer sicher einen unterhaltsamen Abend bereiten wird.

**Auf Euer Kommen und ein gemütliches Beisammensein
freut sich das**

Team der Dorfgemeinschaft

**Freie
Spende**

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR**

**GLÜHWEIN
PUNSCH
HEIßE
SCHOKOLADE**

**FAMILIEN,
FIRMEN
WEIHNACHTSFEIERN**

**DIENSTAG
SAMSTAG
MENÜ 6,90 €
GRATIS
LIEFERUNG**

**24. 12. 2018
GESCHLOSSEN
25.-26. 2018
GEÖFFNET**

**31. 12. 2018
SILVESTER PARTY**

TISCHRESERVIERUNG: 0660 7599018
www.seeterrasse-allentsteig.at

Tamara Pfeiffer
 Massage
 energetische Heilarbeit
 Qigong




TAMARA PFEIFFER
Massage & Qigong in Allentsteig

Tamara Pfeiffer ist selbstständige, gewerbliche Masseurin und Qigong Trainerin. Ihr Angebot beinhaltet:

- Klassische Massage (Teil- & Ganzkörper)**
 - sanfte Schmerzpunktlösung
- Reiki – energetische Heilarbeit**
- „Innerer Friede“ Qigong (Kurse & Einzelstunden)**
- Reflexzonenmassage an Ohr und Fuß**
- Entspannungs-Massage für Kinder und Jugendliche**
- Meridian-Ausgleich & Meditation**

Terminvereinbarungen nimmt Tamara Pfeiffer gerne unter der **Telefonnummer 0660/6910710** entgegen.

Es sind **Gutscheine für das gesamte Angebot** erhältlich!

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.massage-allentsteig.at



QIGONG KURS FRÜHJAHR 2019

Kraft tanken – Stress abbauen – regenerieren

Termine: Donnerstag, 21.2.2019 - 11.4.2019
Zeit: 18.30 - 19.30 Uhr
Einstieg ist jederzeit möglich. Bitte um Anmeldung.
Ort: Mehrzweckraum Schule Allentsteig
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken/ Turnschuhe, Sitzkissen oder Decke (Die meisten Übungen finden im Stehen statt.)

Beitrag: 80 Euro für 8 Einheiten
Kursleitung: Tamara Pfeiffer, gewerbliche Masseurin & Qigong Trainerin

Qigong ist eine traditionelle chinesische Selbstheilungsmethode, bei der Bewegung, Atem und Vorstellungskraft eingesetzt werden, um Körper, Geist und Herz in Harmonie zu halten.

Die Gesundheitsübungen sind für jeden leicht erlernbar, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung erbeten unter Tel: 0660/6910710

Bereich: Allentsteig Ehsenbach Göpfritz/Wild Pölla Schwarzenau TÜPL Allentsteig

Informationen der Bezirksstelle Allentsteig

Mit dem traditionellen Rot Kreuz Ball am ersten Samstag im Fasching neigt sich das Jahr 2018 dem Ende zu, die stillste Zeit des Jahres hat begonnen. Für uns bedeutet dies allerdings keinesfalls Stillstand. Wir sind stets bemüht am Puls der Zeit zu bleiben und unsere Tätigkeit in der gewohnt professionellen Art und Weise auszuüben.

Leider wird es für uns immer schwieriger die dafür notwendigen finanziellen Mittel aufzutreiben. Während die Personal- und Betriebskosten stetig steigen, sind vor allem die Verträge mit den Sozialversicherungen seit Jahren unberührt. Seit dem Jahr 2005 hat es hier keine adäquate Anpassung der Tarife gegeben. Aktuell steht das Rote Kreuz Niederösterreich in Verhandlungen mit unseren Vertragspartnern, um eine Ausfinanzierung des gesamten Rettungsdienstes in Niederösterreich zu erreichen. Wir sind zuversichtlich, dass dies in naher Zukunft auch gelingen wird.

Auch im kommenden Jahr haben wir wieder zahlreiche Aktivitäten geplant. Mit dieser Ausgabe der Stadt-/Gemeindenachrichten möchten wir Ihnen die wichtigsten Termine für 2019 bekanntgeben. Wir würden uns freuen, Sie persönlich bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Termine 2019:

- Seniorentreff: 20. Februar 2019
- Altkleidersammlung: 13. April 2019
- Betreutes Reisen: 17. Mai 2019 (Landesausstellung NÖ)
- Seniorentreff: 05. Juni 2019
- Betreutes Reisen: 06. September 2019 (Winzer Krems & Heuriger Grafinger)
- Rot Kreuz Fest: 14., 15. September 2019
- Rot Kreuz Ball: 16. November 2019
- Betreutes Reisen: 22. November 2019 (Schlösseradvent am Traunsee)
- Seniorentreff: 04. Dezember 2019

Die Mitarbeiter der Bezirksstelle Allentsteig bedanken sich auf diesem Weg nochmals recht herzlich für Ihre Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen, ohne Ihre Hilfe wäre es uns nicht möglich, einen professionellen Rettungsdienst aufrecht zu erhalten!



In diesem Sinne wünschen ich und die
gesamte Rot Kreuz Mannschaft ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest sowie
Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2019!



Der Bezirksstellenleiter



Andreas Schleritzko, LRR



Erste-Hilfe-Kurse



Zu 99% passiert nichts! Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, ist mehr als nur wichtig. Es ist vor allem eines: unglaublich beruhigend, wenn man weiß, was zu tun ist. Etwa, weil man sich an den Erste-Hilfe-Kurs erinnert. Bei vielen ist das aber schon eine ganze Weile her.

Die Erste-Hilfe-Kurse haben zum Ziel, einerseits das bereits Erlernte (z.B. beim Führerscheinkurs) zu wiederholen und zu festigen, andererseits die Kursteilnehmer mit der Hilfeleistung nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen so vertraut zu machen, dass sie selbständig und eigenverantwortlich Erste Hilfe leisten können. Die Beschäftigung mit verschiedenen Unfallursachen soll außerdem zur Unfallverhütung beitragen.

Daher bietet die Stadtgemeinde Allentsteig in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Allentsteig Erste-Hilfe-Kurse an.

Erste-Hilfe-Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle

Sie erlernen umfassende Möglichkeiten der Hilfeleistung nach Unfällen oder beim Eintritt plötzlicher Erkrankungen im Säuglings- und Kindesalter.

erster Kurstermin: 26.01.2019 14:00-18:00

Dauer: 8 Stunden

Anmeldung bis spätestens: 10.01.2019

Kurskosten: € 33,00 pro Person

Alle weiteren Termine werden bei Kursbeginn individuell vereinbart.

Erste-Hilfe-Grundkurs

Sie erlernen in diesem Kurs alle Möglichkeiten von Hilfeleistungen bei Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

erster Kurstermin: 31.01.2019 18:00-22:00

Dauer: 16 Stunden

Anmeldung bis spätestens: 10.01.2019

Kurskosten: € 39,00 pro Person

Alle weiteren Termine werden bei Kursbeginn individuell vereinbart.

Erste-Hilfe-Auffrischkurs

In diesem Kurs frischen Sie Ihr Erste-Hilfe-Wissen auf – Sie üben Hilfeleistungen nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

erster Kurstermin: 17.01.2018 18:00-22:00

Dauer: 8 Stunden

Anmeldung bis spätestens: 10.01.2019

Kurskosten: € 33,00 pro Person

Alle weiteren Termine werden bei Kursbeginn individuell vereinbart.

Mindestteilnehmerzahl für jeden Kurs 10 Personen!

Vortragende: Lehrbeauftragte des Roten Kreuzes Allentsteig

Kursort: Rot Kreuz Haus Allentsteig, Spitalstraße

Anmeldungen im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Allentsteig,

bei Frau Antonia Tauber, Tel: 02824/2310-14

Bezahlung der jeweiligen Kurskosten bei Anmeldung



WOHNEN in ALLENTSTEIG

Freie Wohnungen

Am Stadtberg 6, Fertgasse 3 | 3804 Allentsteig

ca. 39 m² - 73 m² Wohnnutzfläche
in Miete

Eigenmittel ab € 2.180,-

teilweise barrierefrei (z.B. Aufzug)

teilweise Gemeinschaftsgarten

eigener PKW-Stellplatz

eigenes Kellerabteil

Förderung vom Land NÖ

HWB_{RK}: ca. 16 - 72 kWh/m²a





Jetzt kostenlos zum Konto mit dem regionalen Plus wechseln.

Seit über 125 Jahren sind wir als verlässlicher Partner in der Region für unsere Kunden da. Als genossenschaftliche Bank liegt uns die Förderung unserer Kunden am Herzen und nicht die Gewinnmaximierung, wie bei vielen anderen Banken.



Möchten Sie künftig mit Ihren persönlichen Wünschen im Mittelpunkt stehen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Jetzt Konto eröffnen und profitieren:

- 6 Monate Kontoführung **GRATIS**
- **GRATIS** Bankomatkarte (2019)
- 1 Karte für das **Sole-Felsen-Bad Gmünd**

Nur bis 31. März 2019

Die Raiffeisenbank Waidhofen a.d. Thaya ist in der Region verankert wie kaum eine andere Bank. Wir haben direkten Kontakt zu den Menschen. Entscheidungen treffen wir vor Ort – im Sinne unserer Kunden. Wir ersuchen Sie, die Dienste der Raiffeisenbank Allentsteig in Anspruch zu nehmen und Ihre Konten im Ort zu lassen. Wolfgang Möblacher und Bianca Bittermann stehen Ihnen bei der Abwicklung Ihrer Bankgeschäfte gerne zur Seite.

Wir sind für Sie da: Montag und Freitag: 7:45 bis 12:30 Uhr und 13:45 bis 15:45 Uhr
 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 7:45 bis 12:30 Uhr (Beratungsnachmittag*)

***Selbstverständlich stehen wir auch außerhalb der Öffnungszeiten für einen Beratungstermin gerne zur Verfügung.**



Wolfgang Möblacher
 Tel.: 02824/2325-9111
 wolfgang.moesslacher@rbwt.at

„Wir fühlen uns für die Region verantwortlich, in der wir arbeiten und leben. Deshalb sind wir täglich bemüht ein verlässlicher Partner vor Ort zu sein. Eine Tradition, an der wir auch künftig festhalten werden.“



Bianca Bittermann
 Tel.: 02824/2325-9112
 bianca.bittermann@rbwt.at

Wir freuen uns, Sie als Kunde begrüßen zu dürfen!

Gemeindeparteileitung Allentsteig

Glühweintrinken für einen guten Zweck – komm vorbei!

am

Samstag, 29. Dezember

2018

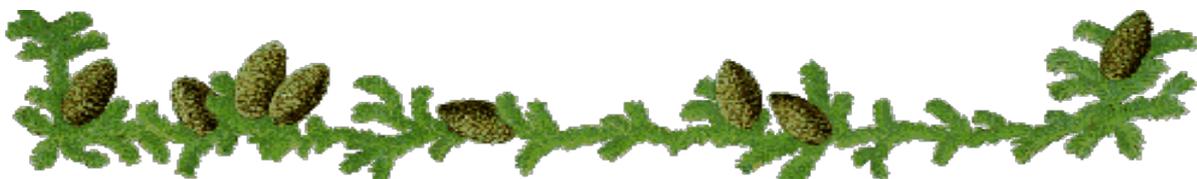
Brunnenplatzl

Beginn: 16:00 Uhr



**17:00-18:00 Uhr - Bläserensemble der
Stadtkapelle Allentsteig**

**Der Reinerlös der Veranstaltung wird für
einen guten Zweck gespendet.**



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Praktischer Arzt (nur für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)	Zahnarzt (Wochenenddienst von 9 bis 13 Uhr)
29. - 30. Dezember	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Fietz, Zwettl 02822/53568
31. Dezember 2018 - 1. Jänner 2019	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Blufstein, Arbesbach 02813/7270
5. - 6. Jänner	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Khemiri, Schwarzenau 02849/27141
12. - 13. Jänner	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Beer, Waidhofen/Thaya 02842/52667
19. - 20. Jänner	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Börner, Groß Siegharts 02847/22210
26. - 27. Jänner	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Bergmann, Schrems 02853/76520
2. - 3. Februar	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Schelkshorn, Thaya 02842/54632
9. - 10. Februar	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Fietz, Zwettl 02822/53568
16. - 17. Februar	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Desbalmes, Gmünd 02852/53755
23. - 24. Februar	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Blabensteiner, Schweiggers 02829/70033
2. - 3. März	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Khemiri, Schwarzenau 02849/27141
9. - 10. März	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Raabe, Groß Gerungs 02812/5490
16. - 17. März	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Börner, Groß Siegharts 02847/22210
23. - 24. März	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Wegscheider, Groß Siegharts 02847/2397
30. - 31. März	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Kapral, Lichtenau 02718/20767

Veranstaltungskalender ASTEG

Echsenbach

05.01. Ball der FF Echsenbach

Gasthof Klang, Musik: Soundsturm, 20 Uhr

16.01. Neujahrskonzert NÖ Tonkünstler

Gasthof Klang, 19 Uhr, Saaleinlass 18.30 Uhr

19.01. Ball des ÖKB Echsenbach

Gasthof Klang, 20 Uhr, Musik: Die Edelsteiner

26.01. Bezirksbauernball der Landjugend

Bezirk Allentsteig, Gasthof Klang, 20 Uhr

09.02. Ball der KdEÖ Zwettl

Gasthof Klang, 20 Uhr, Musik: Life Brothers

16.02. Waldviertler Crosslauf

Start bei der Festhalle Echsenbach, 14.30 Uhr

24.02. Gughupfschnapsen

Frauenbewegung Echsenb, Gasthof Klang, 10 Uhr

24.02. Faschings-Kinderdisco

Disco Concorde in Gerweis, 14 – 17 Uhr

02.03. Faschingsparty des SC Hartl Haus

Gasthof Klang, 20.30 Uhr

03.03. Kinderfasching

Pfarrheim Echsenbach, 14 Uhr

10.03. Tischtennisabschlussturniere

Turnsaal der Volksschule Echsenbach, 14 Uhr

17.03. Zankerl- & Wurstschnapsen

SC Hartl Haus, Gasthof Klang, 19 Uhr

Göpfritz/Wild

13.01. Neujahrsempfang

mit Jungbürgerfeier, Kulturstadl, 14 Uhr

19.01. Ball der FF Merkenbrechts Kulturstadl

26.01. Ball der FF Göpfritz/Wild Kulturstadl

06.02. Modellbahnhof Göpfritz/Wild

13 bis 17 Uhr geöffnet

17.02. Kindermaskenball der SPÖ Göpfritz

02.03. Blümchenball

Kulturstadl, 20 Uhr

16.03. Zankerlschnapsen

FF Haus Almosen, ab 15 Uhr

21.03. Vortrag NÖ GKK

„Richtig einkaufen, saisonal und regional“, Sitzungssaal 18.30 Uhr, Eintritt frei

Schwarzenau

12.01. Sportlerball des ESV Schwarzenau

Gasthaus Zlabinger Kaminstube, 20 Uhr

19.01. Ball der FF Großhaselbach

Gasthaus Döllner in Großhaselbach, 20.15 Uhr

21.01. Monatliche Vollmondwanderung

Treffpunkt Arbeiterheim Schwarzenau, 17 Uhr

02.02. Trachtenball der Landjugend

Gasthaus Döllner in Großhaselbach, 20 Uhr

18.02. Monatliche Vollmondwanderung

Treffpunkt Arbeiterheim Schwarzenau, 17 Uhr

23.02. Sportlerschnas ESV Schwarzenau

Gasthaus Desperados, 20 Uhr

01.03. Bunter Abend der Kath. Jugend

Pfarrsaal Großhaselbach, 20 Uhr

04.03. Würstelparadies und Kaffeestube

Dorferneuerungsverein Großhaselbach, 11 Uhr

04.03. Barawaraball

Gasthaus Döllner in Großhaselbach, am Abend

05.03. Kinderfaschingsparty

Gasthaus Kaminstube, 15 Uhr, und Faschingskehr- aus am Abend

18.03. Monatliche Vollmondwanderung

Treffpunkt Arbeiterheim Schwarzenau, 18 Uhr

21.03. Vortrag Natur im Garten

Sabina Achtig, Gasthaus Kaminstube, 19.30 Uhr

24.03. Zankerlschnapsen ÖKB Großhaselb.

Gasthaus Döllner Großhaselbach, 9 bis 15.30 Uhr

Veranstaltungskalender Allentsteig

Sa, 24. Dezember
Mette

Sa, 29. Dezember, 16 Uhr
Punschstand der Allentsteiger Volkspartei
Brunnenplatzl

Mo, 31. Dezember
Gottesdienst zum Jahresschluss

Mo, 31. Dezember, 17 Uhr
Punschstand beim FF-Haus Thaua

Di, 1. Jänner, 9.30 Uhr
Pfarrverbandsmesse

Fr, 11. Jänner, 19 Uhr
Neujahrsempfang der Stadtgemeinde
Rathaus Allentsteig

Sa, 12. Jänner, 20 Uhr
Ball der FF Thaua
Gasthaus Haider, Thaua

Sa, 2. Februar, 18 Uhr
Hl. Messe Ma. Lichtmess mit Kerzenweihe

Sa, 2. Februar, 20 Uhr
Ball der FF Allentsteig
Gasthaus Haider, Thaua

Sa, 2. Februar
Ball der UOG Allentsteig
Stadtsaal Waidhofen/Thaya

Do, 7. Februar, 9.30 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung
Schule Allentsteig, Arztzimmer

So, 10. Februar, 9 – 12 und 13 – 15 Uhr
Blutspenden
Rot Kreuz Haus Allentsteig

Sa, 16. Februar, 17 Uhr
Diavortrag über die „Guten alten Zeiten“
Gasthaus Haider, Thaua

Mi, 20. Februar, 15 Uhr
Faschingsseniorentreff
Rot Kreuz Haus Allentsteig

Sa, 23. Februar, 20 Uhr
Sportlerschnas
Sporthaus USVA Fußball

Di, 5. März, 15 Uhr
Kinderfasching
Gasthaus Kratochvil

Di, 5. März, 16 Uhr
Eierspeisessen
Feuerwehrhaus Allentsteig

Di, 5. März, 18 Uhr
Faschingsausklang
Sporthaus USVA Fußball

Di, 5. März, 20 Uhr
Faschingsparty
Gasthaus Kratochvil

Mi, 6. März, 19 Uhr
Aschenkreuz

Do, 7. März, 9.30 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung
Schule Allentsteig, Arztzimmer

So, 10. März
Zankerlschnapsen des ÖKB Allentsteig
Rathaus Allentsteig

Do, 14. März, 18 Uhr
So, 17. März, 16.30 Uhr
Do, 21. März, 18 Uhr
So, 24. März, 16.30 Uhr
Do, 28. März, 18 Uhr
So, 31. März, 16.30 Uhr
Kreuzwegandacht
Pfarrkirche Allentsteig

Fr, 15. März, 13 Uhr
17. TÜPI-Rundfahrt
Schloss Allentsteig

Di, 26. März
Jahrmarkt
Platz vor der Apotheke

Attraktives Wohnen



Wir bieten Bauplätze ab 9 €/m², Startwohnungen für Jugendliche und barrierefreie Seniorenwohnungen. Weiters sind Reihenhäuser am Sonnenhang und ein neues Siedlungsgebiet in Planung.

Gute Infrastruktur



Zu unserer Infrastruktur zählen unter anderem Nahversorger, Gastronomie, Schulen, Kindergarten, Ärzte, Apotheke, Rehaklinik, Museen, Sportstätten, Post, Banken ...

UNSER ALLENTSTEIG

Zentrale Lage



Alle Bezirkshauptstädte des Waldviertels sind rasch und gut erreichbar.

Top Freizeitangebot



Der Stadtsee bietet Freizeitmöglichkeiten für jeden Geschmack: Schwimmen, Fischen, Bootfahren, Eislaufen, Beachvolleyball, Wandern, Freibad uvm.